

165 Milliarden Euro für unsere Zukunft!

Es geht um viel für the LÄND. Es gilt, Arbeitsplätze zu sichern und einen echten Modernisierungsschub auszulösen: damit Baden-Württemberg auch künftig in der Liga der europaweit führenden Regionen mitspielt.

165 Milliarden Euro müssen in den kommenden zehn Jahren in Klimaschutz, Infrastruktur, Wohnraum, Gesundheit und Bildung investiert werden. Unsere Studie analysiert die zentralen Herausforderungen.

Was sind die Probleme?

Die öffentliche Infrastruktur ist stark rückständig. Dies zeigt sich in alltäglichen Mängeln wie fehlendem Wohnraum, mangelnder ärztlicher Versorgung, zu wenigen Kita-Plätzen und schwacher digitaler sowie verkehrstechnischer Vernetzung.

- Klimaschutz und Transformation:
 Für die Klimaneutralität bis 2040 sind 54 Mrd.

 Euro erforderlich.
- Infrastruktur: Für die Modernisierung und Erweiterung von Verkehr, Breitband und Energieversorgung bedarf es 53 Mrd. Euro.
- Wohnraum: Der Wohnraummangel ist gravierend. Der Bau von 13.000 Sozialwohnungen jährlich erfordert Investitionen von 18 Mrd. Euro.
- Gesundheit: Für unsere Krankenhäuser und gute Pflege sind 12 Mrd. Euro nötig.
- Bildung: Trotz guter Ausgangslage müssen 28 Mrd. Euro in den Bildungssektor fließen, um für alle bessere Bildungschancen zu schaffen. Unabhängig vom Geldbeutel.

Hier geht es zur Studie:

Wie sehen die Lösungen aus?

Wir alle wollen eine **solide Finanzpolitik.**Aber zuletzt hat das Land zu wenig investiert.
Jetzt besteht ein Investitionsstau, der abgebaut werden muss. **Mehr öffentliche Investitionen** führen zu höheren privaten Investitionen, die das Land dringend braucht. Dafür dürfen auch höhere Schulden kein Tabu sein.

Öffentliche Investitionsgesellschaften für Wohnen, Bildung und Klima schaffen soziale Gerechtigkeit. So gelingt die Erneuerung von Industrie und guter Arbeit.

Ein gerechtes und wirtschaftlich erfolgreiches Baden-Württemberg ist eine Frage des politischen Gestaltungswillens.